
















Landschaftsplan Gemeinde Schillsdorf, Amt Bokhorst, Kreis Plön

Bestandsplan, Legende

Landwirtschaft

-  Acker incl. konjunktureller Brache
-  Artenarmes Intensivgrünland / Wirtschaftsgrünland / Ackergras
-  Mesophiles Grünland
-  Sonstiges artenreiches Feucht- und Naßgrünland
-  Binsen- und seggenreiche Naßwiesen (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Quellbereich (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Obstwiese

Wald

-  Nadelwald
-  Laubwald
-  Mischwald
-  Bruch- / Sumpfwald (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Bruch (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Waldlichtungsflur
-  Kahlschlagsfläche
-  Neuaufforstung Laubwald










Gehölze

-  Knick (geschützt nach §15b LNatSchG)
-  Baumreihe, Laubholz
-  Baumreihe, landschaftsprägend (z.B. Ei)
-  Baumreihe, Nadelholz
-  Buschreihe
-  Baumgruppe, Laubholz
-  Baumgruppe, landschaftsprägend (z.B. Li)
-  Baumgruppe (Nadelwald)
-  Einzelbusch
-  Feldgehölz
-  Laub - Einzelbaum
-  Obstbaum
-  Kopfweide
-  Kopfbau Li / Ei
-  Nadel - Einzelbaum
-  Laub - Einzelbaum landschaftsprägend (z.B. Ei)





Kürzel für die landschaftsprägenden Bäume, Baumreihen und Baumgruppen:

- Ah = Ahorn (Acer spec.)
- Bu = Buche (Fagus sylvatica)
- Ei = Eiche (Quercus robur)
- Er = Erle (Alnus glutinosa)
- Es = Esche (Fraxinus excelsior)
- Hb = Hainbuche (Carpinus betulus)
- Ki = Kirsche (Prunus avium)
- L = Landschaftsprägend (ohne Taxa - Angabe)
- Li = Linde (Tilia spec.)
- Pa = Pappel (Populus spec.)
- Wa = Walnuß (Juglans regia)
- Wei = Weide (Salix spec.)


Gewässer

-  Naturnahes Fließgewässer (Nf) (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Naturnahes Fließgewässer (Nf) (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Bachschlucht (Ba) (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Bachschlucht (Ba) (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Ausgebauter Bachabschnitt / Graben
-  Tümpel; Weiher; andere stehende Kleingewässer (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Verlandungsbereich (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Saum-, Randbereich von Kleingewässern
-  Fischteiche; Klärteiche; Feuerlöschteiche; Hof- und Gartenteiche; Kleingewässer <25qm

Sonstige Landschaftsbestandteile

-  Sumpf (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Sonstige Sukzessionsfläche (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Landröhricht (geschützt nach §15a LNatSchG)
-  Steilhang im Binnenland (geschützt nach §15a LNatSchG)

Verkehrsflächen

-  Spurbahn
-  Straße (Asphalt, Teer)
-  Sand-, Schotterweg
-  Verkehrsbegleitgrün
-  Parkplatz
-  Gleisanlagen

Siedlungsflächen

-  Siedlung
-  Schule
-  Sportplatz
-  Spielplatz
-  Friedhof
-  Bauland
-  Brache (Bauland)
-  Pferdeauslauf
-  Garten
-  Rasenanlage

Sonstiges

-  Ablagefläche
-  Kläranlage
-  Knickbewertung
- I = hochwertig
- II = mittelwertig
- III = geringwertig
-  Nr. der Biotopkartierung

Archäologische Denkmäler und Kulturdenkmäler

siehe Thematische Karte " Archäologische Denkmäler "

Landschaftsplan Gemeinde Schillsdorf, Amt Bokhorst, Kreis Plön

Plan : Nr. 1, Bestandsplan Legende

Auftraggeber: Amt Bokhorst

Auftragnehmer: Landwirtschafts-
Consulting GmbH

Bearbeitung: Dipl.-Biol. H. Sönnichsen
Dipl.-Ing. Landespl. S. Leibnitz

Kartographie: Landwirtschafts-
Consulting GmbH
Bereich GIS

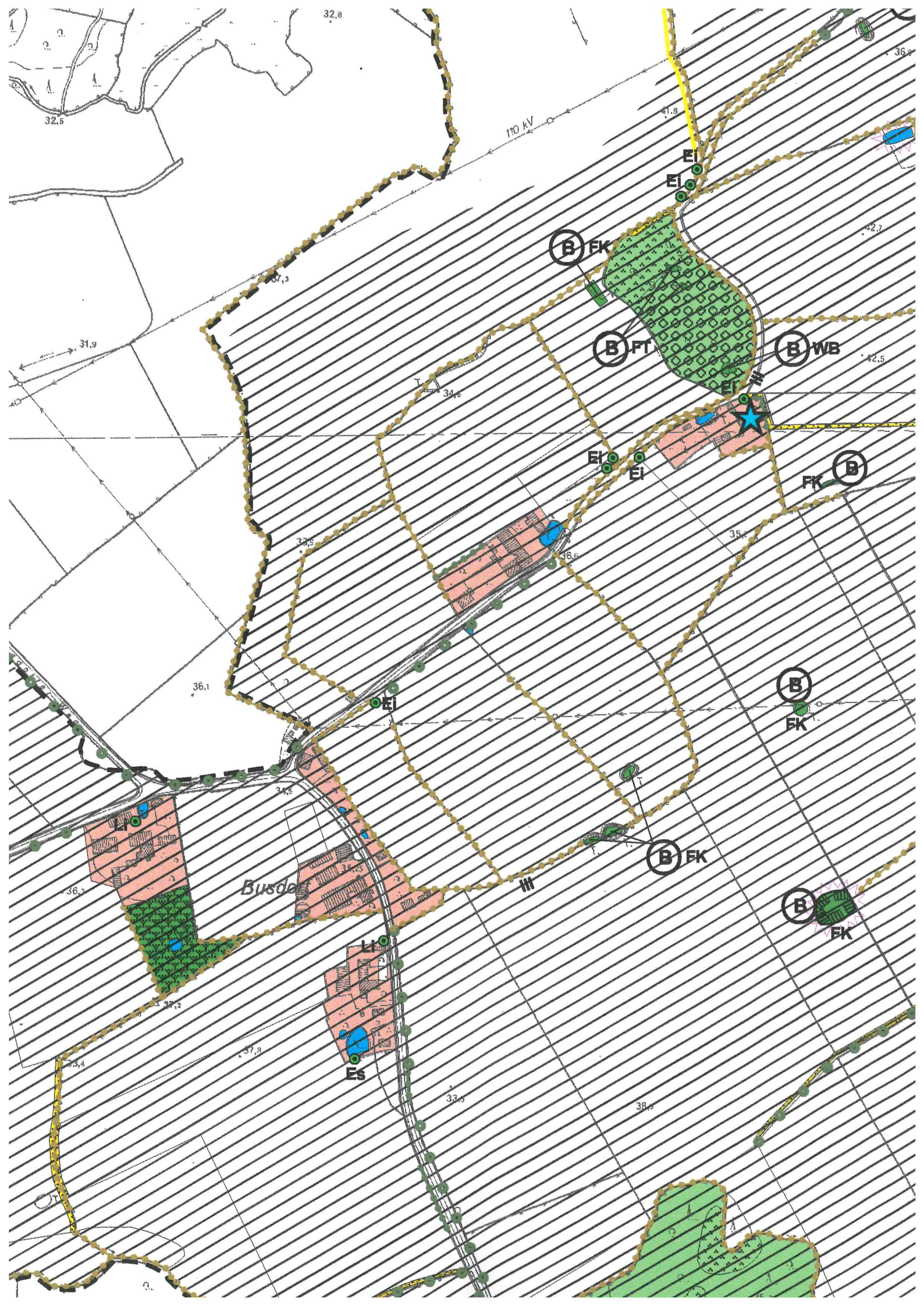
Bearbeitung: B. Greco, A. Will

Datum: 07/2001

Letzte Änderung: 01/2003



Landwirtschafts-
Consulting GmbH
Holstenstr. 106-108
D-24103 Kiel
Tel. 0431 9797-261
Fax 0431 9797-116
info@lc-kiel.de
www.lc-kiel.de



Landschaftsplan Gemeinde Schillisdorf Amt Bokhorst / Kreis Entwurf/Maßnahmeplan

Bestandserhaltung

Geschützte Landschaftsstrukturen nach §15b LNatSchG



geplantes Landschaftsschutzgebiet (siehe Kap. 6.2.1.1)
(nachrichtliche Übernahme aus dem Landschaftsrahmenplan)

Geschützte Biotope nach §15a LNatSchG

(= vorrangige Flächen für den Naturschutz)

(siehe Kap. 6.1.1)



Biotop mit Kürzel

WB	Bruch
WBe/WE	Bruch- / Sumpfwald
FBn	Naturnaher Bach
FBs	Naturnaher Bach in Bachschlucht
FT	Tümpel
FK	Kleingewässer

TR	Sonstige Sukzessionsfläche
NS	Sumpf
NR	Landröhricht
GN	Seggen- u. binsenreiche Naßwiese
FQ	Quellbereich
XXh	Steilhang im Binnenland

Geschützte Landschaftsstrukturen nach §15b LNatSchG (siehe Kap. 6.1.3)



Knick



Buschreihe (Gehölzreihe zu ebener Erde)

Mindestschutz für Natur und Landschaft

(Flächen und Objekte, die der Eingriffsregelung nach §7 LNatSchG unterliegen)
(siehe Kap. 6.1.4)



Sonstiges artenreiches Feucht- und Naßgrünland

Wald



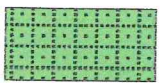
Nadelwald



Laubwald



Mischwald



Kahlschlagsfläche



Neuaufforstung Laubwald



Waldlichtungsflur



Ausgebauter Bach / Graben



künstlich überprägte Stillgewässer



Ausgebauter Bach / Graben



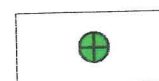
künstlich überprägte Stillgewässer



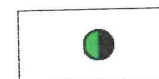
Baumreihe, landschaftsprägend (z.B. Ei)



Laub - Einzelbaum landschaftsprägend (z.B. Ei)



Kopfweide landschaftsprägend



Kopfb Baum landschaftsprägend (z.B Li / Ei)



Baumgruppe, landschaftsprägend (z.B. Li)



Feldgehölz



Baumgruppe

Umgebungsschutz



Archäologische Denkmäler / Kulturdenkmäler
(Beschreibung und Nummerierung
siehe entsprechende Themenkarte und Kap. 6.1.5)

Entwicklung (Eignungsflächen und Maßna

(siehe Kap. 6.2)

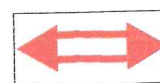
Regionaler Biotopverbund

(= Eignungsflächen für " vorrangige Flächen für den Naturschutz ")

(siehe Kap. 6.2.1.3)



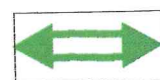
Schwerpunktbereich



Sonstige Nebenverbundachse

Örtliche Biotopverbundstrukturen

(siehe Kap. 6.2.2)



Ökologische Aufwertung von Fließgewässern :



Ausgebauter Bach / Graben



künstlich überprägte Stillgewässer



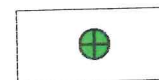
Ei

Baumreihe, landschaftsprägend (z.B. Ei)

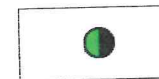


Ei

Laub - Einzelbaum landschaftsprägend (z.B. Ei)



Kopfweide landschaftsprägend



Kopfbäum landschaftsprägend (z.B Li / Ei)



Li

Baumgruppe, landschaftsprägend (z.B. Li)



Feldgehölz



Baumgruppe

Umgebungsschutz



Archäologische Denkmäler / Kulturdenkmäler
(Beschreibung und Nummerierung
siehe entsprechende Themenkarte und Kap. 6.1.5)

Entwicklung (Eignungsflächen und Maßnahmen)

(siehe Kap. 6.2)

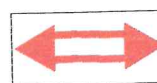
Regionaler Biotopverbund

(= Eignungsflächen für " vorrangige Flächen für den Naturschutz ")

(siehe Kap. 6.2.1.3)



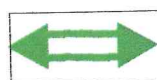
Schwerpunktbereich



Sonstige Nebenverbundachse

Örtliche Biotopverbundstrukturen

(siehe Kap. 6.2.2)



Ökologische Aufwertung von Fließgewässern :



Baumgruppe

Umgebungsschutz



Archäologische Denkmäler / Kulturdenkmäler
(Beschreibung und Nummerierung
siehe entsprechende Themenkarte und Kap. 6.1.5)

Entwicklung (Eignungsflächen und Maßnahm

(siehe Kap. 6.2)

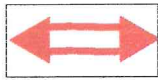
Regionaler Biotopverbund

(= Eignungsflächen für " vorrangige Flächen für den Naturschutz ")

(siehe Kap. 6.2.1.3)



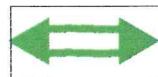
Schwerpunktbereich



Sonstige Nebenverbundachse

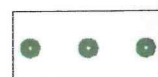
Örtliche Biotopverbundstrukturen

(siehe Kap. 6.2.2)

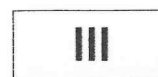


Ökologische Aufwertung von Fließgewässern :

- Erstellung eines Pflege- und Entwicklungskonzeptes
- Schaffung von angrenzenden Ausgleichsflächen
- Extensivierung der angrenzenden Nutzflächen
durch Anwendung von Förderprogrammen des Vertragsnaturschutz
- Schaffung von Uferstrandstreifen
- Entfernung von Sohlschwellen
- Abflachung der steilen Böschungskanten
- Teilbepflanzung der Ufer mit Erlen



Anpflanzung von Baumreihen



Lückerbepflanzung von Knicks

n nach §15b LNatSchG

zgebiet (siehe Kap. 6.2.1.1)
s dem Landschaftsrahmenplan)

atSchG

z)

hschlucht

che

Naßwiese

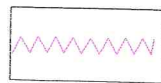
n nach §15b LNatSchG

Örtliche Biotopverbundstrukturen (Fortsetzung)

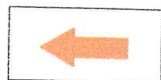
(siehe Kap. 6.2.2)



Schließung von Busch- und Baumreihenlücken



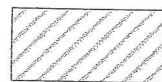
Schaffung von Saumstreifen



Schaffung von Verbundstrukturen
(z.B. Saumstreifen, Sukzessionsflächen, Aufforstungen)

Entwicklung Landwirtschaftlicher Nutzflächen

(siehe Kap. 6.2.4)



Eignungsfläche für den Erhalt von bzw.
die Umwandlung in Dauergrünland



Nutzungsextensivierung von Wirtschaftsgrünland
(Anwendung der Programme des Vertragsnaturschutzes)



Nutzungsextensivierung von Feucht- und Naßgrünland
(Vertragsnaturschutz)



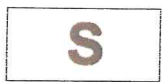
Erhalt und Pflege von Obstwiesen

Entwicklung von Waldflächen

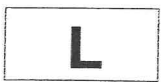
(siehe Kap. 6.2.5)



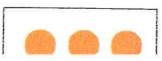
Naturnaher Waldumbau, naturnahe Nutzung
(z.B. Naturverjüngung, Waldsukzession)



Schaffung von Waldmänteln



Schaffung von Waldlichtungen



Erhalt der Verzahnung mit der Offenlandschaft

6.1.4)

Sonstiges artenreiches Feucht- und Naßgrünland

Wald

-  Nadelwald
-  Laubwald
-  Mischwald
-  Kahlschlagsfläche
-  Neuaufforstung Laubwald
-  Waldlichtungsflur

Ausgebauter Bach / Graben

künstlich überprägte Stillgewässer

Baumreihe, landschaftsprägend (z.B. Ei)

Laub - Einzelbaum landschaftsprägend (z.B. Ei)

Kopfweide landschaftsprägend

Kopfbaum landschaftsprägend (z.B. Li / Ei)

Baumgruppe, landschaftsprägend (z.B. Li)

Feldgehölz

Baumgruppe

Denkmalsschutz

Archäologische Denkmäler / Kulturdenkmäler
(Beschreibung und Nummerierung
siehe entsprechende Themenkarte und Kap. 6.1.5)

Planung (Eignungsflächen und Maßnahmen)

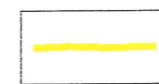


Einrichtung von Uferrandstreifen
(Vertragsnaturschutz)

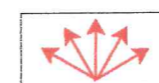
Entwicklung für Landschaftsbezogene Erholung (siehe Kap. 6.2.7)



Erhalt von wassergebundenen Wegen



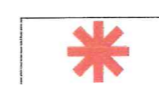
blind endende Wege zu Rundwanderwegen schließen



Freihalten von Blickbeziehungen



Fuß- und Radwanderweg entlang der stillgelegten B



Schaffung von Querungsmöglichkeiten über die Bah

Sonstiges

(siehe Kap. 6.3)



Siedlung



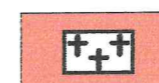
Baugebiete dargestellt nach F - Plan



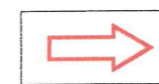
Baugebiete festgelegt nach B - Plan



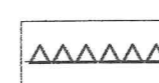
zukünftige Bauentwicklung der Gemeinde (siehe Ka
(lfd. Nummern siehe entsprechende Konfliktanalyse im Text)



Friedhof



langfristige bauliche Entwicklung



Abgrenzung baulicher Entwicklung



" Eignungsräume für die Windenergienutzung " (sie
(gemäß Fortschreibung des Regionalplanes, 1998),
aus landschaftsplanerischer Sicht :
keine Eignung als Raum für die Windenergienutzung

Überwachung von Altdeponierungen bzw. Altlasten /

Bach / Graben

erprägte Stillgewässer

landschaftsprägend (z.B. Ei)

baum landschaftsprägend (z.B. Ei)

andschaftsprägend

andschaftsprägend (z.B Li / Ei)

e, landschaftsprägend (z.B. Li)

e

che Denkmäler / Kulturdenkmäler

g und Nummerierung
schende Themenkarte und Kap. 6.1.5)

Eignungsflächen und Maßnahmen)

erbund

vorrangige Flächen für den Naturschutz ")

ktbereich

benverbundachse

undstrukturen

e Aufwertung von Fließgewässern :

Sonstiges

(siehe Kap. 6.3)



Siedlung



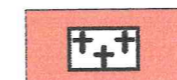
Baugebiete dargestellt nach F - Plan



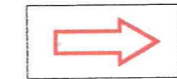
Baugebiete festgelegt nach B - Plan



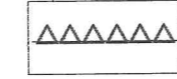
zukünftige Bauentwicklung der Gemeinde (siehe Kap. 6.3.1)
(lfd. Nummern siehe entsprechende Konfliktanalyse im Text)



Friedhof



langfristige bauliche Entwicklung



Abgrenzung baulicher Entwicklung



" Eignungsräume für die Windenergienutzung " (siehe Kap. 6.3.2
(gemäß Fortschreibung des Regionalplanes, 1998),
aus landschaftsplanerischer Sicht :
keine Eignung als Raum für die Windenergienutzung



Überwachung von Altablagerungen bzw. Altlasten (siehe Kap. 6.
(aus Übersichtsgründen wird auf die flächenmäßige Darstellung
verzichtet. Genaue Darstellung siehe Themenkarte " Konfliktanalyse)



Kläranlage



Vergrößerte Darstellung der festgesetzten Ausgleichsmaßnahmen
gemäß B-Plan Nr. 15

Aus Darstellungsgründen wurde die Planzeichenverordnung
teilweise nicht angewendet.

